

## **Das Kraftwerk Körper und die Macht der Mikronährstoffe**

**Mit einem weltweit einzigartigen Verfahren lässt sich der tatsächliche Mikronährstoffbedarf jedes einzelnen Menschen hochpräzise ermitteln und optimal decken. Die Basis für individualisierte Rezepturen sind eine differenzierte Analytik und der Abgleich mit den Referenzwerten von mehr als 60'000 untersuchten Personen. Damit sind die entscheidenden Voraussetzungen gegeben für eine gesunde Steuerung und Regulation der Stoffwechselforgänge, die in Anbetracht sich ausbreitender Zivilisationskrankheiten vielfach aus dem Ruder laufen. Die Neuentwicklung „Energy for health“ gründet auf der jahrzehntelangen Erfahrung von Prof. Dr. Elmar Wienecke, der als wegweisender Pionier auf dem Gebiet der Mikronährstofftherapie und Regulationsmedizin gilt.**

Text: Jürgen Kupferschmid\*

Gesundheit und Individualisierung zählen zu den Megatrends, die die Gesellschaft grundlegend verändern. „Gesundheit bedeutet nicht mehr nur das Gegenteil von Krankheit, sondern ein Bewusstsein für die Balance der individuellen Lebensenergie“, schreibt dazu das von Matthias Horx gegründete Zukunftsinstitut, das zu den einflussreichsten Think-Tanks der europäischen Trend- und Zukunftsforschung zählt. Demzufolge wird Individualität zu einem Inbegriff von Achtsamkeit – Tendenz steigend. Noch bevor das Zukunftsinstitut 1997 seine Arbeit aufnahm, prägten diese Megatrends bereits das Wirken von Prof. Dr. Elmar Wienecke (Diplomsportlehrer und promovierter Sportwissenschaftler). In einem Team von Diplom-Sportwissenschaftlern, Physiotherapeuten und kooperierenden Ärzten treibt der geschäftsführende Gesellschafter der SALUTO GmbH (Halle/Westfalen) seit 1994 Innovationen voran, die Gesundheit zum Erfolgsfaktor werden lassen – mit einer optimalen Mikronährstoffversorgung, statt mit vermeidbarem Aufwand. Von seinen ganzheitlichen Energiekonzepten profitieren weltweit z.B. Olympiasieger, Welt- und Europameister, Bundesliga-Clubs, Fachkräfte in der Fitness- und Gesundheitsbranche, Physiotherapeuten, aber auch Freizeitsportler sowie Führungskräfte und Mitarbeitende in Unternehmen. Wieneckes Pionierleistungen haben u.a. zu dem einzigartigen Studiengang „Master of Medical Administration (MMA) Mikronährstofftherapie & Regulationsmedizin“ an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld geführt, dessen Initiator und wissenschaftlicher Leiter er ist. Dem Studienstart im Oktober 2017 ging ein Innovationspreis voraus, den ihm die Schweizer Stiftung für Gesundheit und Umwelt (SfGU) für seine herausragende Forschungs- und Entwicklungsarbeit sowie deren praktische Umsetzung verlieh. Das Know-how, das an der FHM zur allgemein anerkannten Lehre wurde, markiert mit dem anwenderorientierten Konzept „Energy for health“ einen weiteren Meilenstein.

### **Differenzierte Diagnostik, ausführliche Anamnese**

Damit verfolgt Elmar Wienecke das Ziel, den tatsächlichen Energiebedarf jedes Einzelnen dauerhaft zu decken. Aufgrund von wissenschaftlich belegten Nährstoffdefiziten ist dies heute vielfach nicht der Fall: „Unsere Untersuchungen und Studien in den vergangenen 20 Jahren zeigen eine subklinische Unterversorgung mit lebensnotwendigen Mikronährstoffen bei mehr als 60'000 Menschen, was u.a. zu vielfältigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen der mentalen und physischen Leistungsfähigkeit geführt hat.“ Diesen Mangel dauerhaft zu beheben ist für ihn die alles entscheidende Voraussetzung, um die Funktionsabläufe eines gesunden Stoffwechsels zu erhalten sowie Zivilisationserkrankungen und Befindlichkeitsstörungen ursächlich zu behandeln. Um metabolische Dysfunktionen frühzeitig zu erkennen und den Energiestoffwechsel mit Hilfe individualisierter Mikronährstoffmischungen wirksam anzukurbeln, sind eine differenzierte Diagnostik und eine ausführliche Anamnese unerlässlich.

### **Hochpräziser Mikronährstoffstatus**

Dazu hat Elmar Wienecke „Energy for health“ entwickelt, das auf vier Labortests beruht – vom einfachen Check eines funktionierenden Energiestoffwechsels bis hin zu einer umfassenden

Überprüfung des gesamten Energiesystems, das auch die Analyse nicht routinemässig bestimmter Blutparameter, intrazellulärer Mikronährstoffe und Aminosäuren beinhaltet. Bevor sein Kompetenzteam einen Vorschlag für eine individualisierte Mikronährstoffmischung erstellt, fließen die gemessenen Werte in eine evidenzbasierte Datenbank ein, die weltweit einmalig ist. Dort werden sie mit den Ergebnissen von mehr als 60'000 untersuchten Personen – das entspricht der Kapazität der voll besetzten Mercedes-Benz Arena in Stuttgart – sowie mit den Resultaten langjähriger empirischer Forschungsprojekte und Studien verglichen. Dieser Abgleich mit mehr als 10'500 Ziel- und Referenzwerten von Mikronährstoffkonzentrationen und anderer Hausarztparameter in fast 300 Kategorien ergibt einen hochpräzisen Mikronährstoffstatus, auf dem die persönliche Empfehlung für eine Rezeptur beruht. Mit seinem hohen Individualisierungsgrad stellt „Energy for health“ einen Paradigmenwechsel gegenüber der konventionellen Laboranalytik dar, die bei der Auswertung vielfach nur Geschlecht und Alter berücksichtigt. „Doch wird können einen 35-jährigen Läufer mit einem Erschöpfungssyndrom nicht genauso beurteilen, wie einen 35-jährigen Diabetes-Patienten, der überhaupt keinen Sport treibt“, erläutert Wienecke.

### **In Kooperation mit Apotheken**

Während die Analyseboxen einfach online bestellt sowie die Blut- und Urinprobe zusammen mit dem ausgefüllten Anamnesebogen unkompliziert per Post zurückgeschickt werden, wird die individualisierte Mikronährstoffmischung über eine Apotheke bezogen, was auch mit einer persönlichen Beratung einhergeht. Über langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet verfügt z.B. der Apotheker Martin Heimen von der Schloss-Apotheke im Ärztehaus in Biedenkopf. Er erläutert, warum solche Konzepte für eine robuste Gesundheit und eine hohe Leistungsfähigkeit so bedeutend sind: „Selbst wer annimmt, sich ausgewogen zu ernähren, weist häufig einen Mangel an Mikronährstoffen auf. Vitamine, Mineralien, Spurenelemente, Aminosäuren und sekundäre Pflanzenstoffe sind in den Lebensmitteln von heute vielfach nicht mehr in ausreichender Menge enthalten – z. B. aufgrund einer frühen Ernte von unreifem Obst und Gemüse oder der oft langen Lagerung. Hinzu kommen starke Umweltbelastungen, die von aussen auf den Körper einwirken und ein unachtsamer Umgang mit ihm – z. B. durch zu wenig Bewegung.“ Dabei erfüllen Mikronährstoffe im Stoffwechsel solch eine zentrale Funktion, dass Elmar Wienecke die optimale, d.h. individualisierte Versorgung mit diesen Substanzen für die Zukunft der Gesundheitsvorsorge hält – nach dem Grundsatz: „Don't eat your structure, feed your structure!“

*Umfang: 6'694 Zeichen inkl. Leerzeichen*

**Weitere Informationen:** [www.energyforhealth.de](http://www.energyforhealth.de)

\* **über den Autor:** Jürgen Kupferschmid ist Chefredakteur des Magazins „Meine Gesundheit“ und Leiter Öffentlichkeitsarbeit bei der Stiftung für Gesundheit und Umwelt (SfGU), die z.B. den jährlich stattfindenden Internationalen Bodenseekongress für Regulations- und Moderne Orthomolekulare Medizin veranstaltet.

### **Ansprechpartner für Medienvertreter:**

Marion Wienecke | Geschäftsführung Energy for Health GmbH  
Tel.: 05201 73 49 179 | E-Mail: [info@energyforhealth.de](mailto:info@energyforhealth.de)

Jürgen Kupferschmid | Leiter Öffentlichkeitsarbeit SfGU  
Tel.: 0179 97 56 547 | E-Mail: [communications@sfgu.ch](mailto:communications@sfgu.ch)